



NASSAUISCHER FEUERWEHRVERBAND e.V.

Wiesbaden gegr. 1872



P R E S S E - I N F O R M A T I O N

Beselich, 20.12.2008

Weihnachten naht. Für Viele ein Fest der Freude und Besinnlichkeit. Für so manchen aber auch ein Fest voller Angst und Schrecken, oft sogar mit schlimmen Folgen. **Der Nassauische Feuerwehrverband e.V.** weist darauf hin, dass durch Unachtsamkeit jedes Jahr nicht wenige Weihnachtsbäume in Flammen aufgehen und Zimmer- und Wohnungsbrände verursachen, bei denen nicht nur erhebliche Sachschäden zu beklagen sind, sondern häufig auch Menschen verletzt werden. Der Verband gibt zur Beachtung folgende Brandschutztipps:



- Den **Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest kaufen** und darauf achten, dass er nicht * nadelt. Nur im Freien oder in kühlen und möglichst unbeheizten Räumen bis zur Aufstellung **aufbewahren**. Damit Weihnachtsbäume länger frisch bleiben, am besten bis zur Aufstellung in einen mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen.
- * Für einen **festen Stand** des Baumes **sorgen**, nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Weihnachtsbaumständer) verwenden. Empfehlenswert ist ein Ständer mit Wasserfüllung. Weihnachtsbäume immer so **aufstellen**, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen! **Fluchtmöglichkeiten freihalten**.
- Den **Baum nicht in der Nähe von Heizkörpern** aufstellen und auf genügend Abstand * (mind. 50 cm) zu leicht brennbaren Materialien (Vorhänge, Gardinen, Decken, Möbeln u.ä.) achten. Die Umgebung des Weihnachtsbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten.
- Werden Wachskerzen bevorzugt, diese so befestigen, dass andere Zweige nicht Feuer * fangen können. Nur intakte **Kerzenhalter mit Kugelgelenk aus feuerfestem Material** (Metall) verwenden.
- * **Auf leicht entflammaren Christbaumschmuck** (z.B. aus Pappe, Watte, Zelluloid, Zellwolle) **verzichten**.
- Vorsicht beim Gebrauch von Wunderkerzen!** Beim Abbrand beobachten. Vor allem die * glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dünnen Ästen anbringen.
- * Kerzen sicher am Baum befestigen und **von oben nach unten anzünden**, in umgekehrter Reihenfolge löschen. Heruntergebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln.
- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen**. Eltern sollten auf ihre Kinder achten * und Streichhölzer sowie Feuerzeuge sicher aufbewahren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht heimlich anzünden können.
- * **Dürre Bäume brennen wie Zunder**, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen. Keinesfalls mehr die Kerzen anzünden.
- * **Bei elektrischer Beleuchtung** darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen und keine augenscheinliche Mängel aufweisen.
- * Für den Notfall **Löschmittel griffbereit stellen**. Es genügt auch ein Eimer mit Wasser.

Für alle Fälle – wenn es doch passiert:



NASSAUISCHER FEUERWEHRVERBAND e.V.

Wiesbaden

gegr. 1872



- * Ruhe bewahren.
- * Sofort am besten mit Wasser löschen.
Falls der Brand nicht selbst gelöscht werden kann:
Raum sofort verlassen
- * Türen zum Brandraum schließen
Feuerwehr alarmieren und am Grundstückseingang erwarten. - Ihre Feuerwehr ist natürlich auch in der Weihnachtszeit für Sie da!

Bei einer Brandausdehnung sofort **Notruf 112 wählen!**

Der Nassauische Feuerwehrverband e.V. in seinem Gebiet mit rund 25.000 aktiven Feuerwehrangehörigen die größte Hilfeleistungsorganisation und vertritt 11 Kreisfeuerwehrverbände mit 2 Berufsfeuerwehren und 846 Freiwillige Feuerwehren in Städten und Gemeinden sowie 30 Werkfeuerwehren, die umfassenden Schutz für 2.687.000 Bürger und Bürgerinnen bieten. Diese Feuerwehren werden jährlich zu mehr als 35.000 Einsätzen in den Bereichen Brandschutz, technische Hilfeleistungen, Umweltschutz und sonstigen Notlagen gerufen werden. In über 700 Jugendfeuerwehren werden rund 11.000 Kinder und Jugendliche mit sinnvoller Freizeitgestaltung beschäftigt.

NASSAUISCHER FEUERWEHRVERBAND e.V.
Franz-Josef Sehr, Pressesprecher
Kellerweg 2a
D-65614 Beselich
Telefon: 06484/91031
Mobil: 0160/1530988
Email: pressesprecher@nassauischer-feuerwehrverband.de
URL: <http://www.nassauischer-feuerwehrverband.de>